

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM! BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR
Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155
Tel. 0680.128.2380 office [at] galeriestudio38.at

Sonntag, **16. März 2025, 17 Uhr** Jour fixe am 16. im 16.
OFFSPACE Club International C. I., Payergasse 14, 1160 Wien

Elke Hubmann-Kniely – „Jugendstil neu interpretiert“.

Eveline Buca – „Und immer ist Liebe dabei“. **Sabine Bruckner: Keyboard.** Musikspenden erbeten.

Vernissage – Poesie und Musik - Ausstellung bis **13. April 2025**
galeriestudio38.at/**KUNST_16** galeriestudio38.at/**LITERATUR_16**

„Jugendstil im 21. Jahrhundert“ trifft auf Poesie und Musik!

Am 16. März wird die Ausstellung der in Vorarlberg lebenden Künstlerin Elke Hubmann-Kniely eröffnet. Ihre beiden Werkserien in Mischtechnik sind eine Paraphrase auf die Epoche des Jugendstils.

Eveline Buca liest lyrische Texte rund um das Thema Liebe, musikalisch begleitet von Sabine Bruckner.

Elke Hubmann-Kniely präsentiert in ihrer Einzelausstellung zwei Werkserien. Für die Serie „JUGEND HAT STIL“ war das Bild „FÜREINANDER BESTIMMT“ die Vorlage. Dafür hatte Hubmann-Kniely Silhouetten weiblicher Figuren angefertigt. Als sie diese über den Bildhintergrund legte, um die passende Position zu finden, erkannte sie die wunderbaren farbigen Abstufungen. Diese hat sie fotografisch festgehalten, ausgedruckt und in die Serie einfließen lassen.

Bei „FRIES OHNE BEETHOVEN“ stand die Gegenüberstellung von Farbe und Form zur Debatte. Ein Muster ist sehr gegenständig im Kontrast zur reinen Farbgebung. Da die Künstlerin vorwiegend nicht gegenständig malt, hat sie sich hier einer Mischtechnik bedient und das Ornament als Fotoprint auf die Leinwand gebracht.

Eveline Buca hat für die Lesung aus ihrem Programm „Und immer ist Liebe dabei“ jene Texte ausgewählt, die das Helle und das Dunkle sowie das Bunte im Leben beleuchten. Begriffe wie „Liebe“, „Abschied“, „Tod“, „Hoffnung“ und Naturbeobachtungen sind bestimmende Elemente ihrer Poesie, die von Sabine Bruckner passend musikalisch umrahmt wird.

Kurzbiographien:

Elke Hubmann-Kniely ist in Graz geboren und aufgewachsen und lebt seit über 30 Jahren in Feldkirch (Vorarlberg). Nach einer Ausbildung zur Biochemikerin begann sie sich mit dem Thema Farbe auseinanderzusetzen, absolvierte diverse Ausbildungen u.a. zur Kunst- und Kreativitätstrainerin und machte somit ihre Leidenschaft zum Beruf. Ausstellungen in Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien, Spanien und England.

Eveline Buca ist in Wien aufgewachsen. Lehramtsstudium an der Universität Wien. Zwanzig Jahre lebt und arbeitet sie im Waldviertel als freie Legasthietrainerin und Autorin, bis sie 2007 wieder nach Wien zurückkehrt und als Sprachförderin tätig ist. Sie konzentriert sich in ihrer schriftstellerischen Tätigkeit auf Kinderbücher, Kurzgeschichten und Lyrik sowie Lesungen mit Musikbegleitung.

Beide sind Mitglieder des Vereins ::kunst-projekte::.

Sabine Bruckner: Studium der Schulmusik und Instrumentalpädagogik an der Uni Wien.
Unterrichtstätigkeit: Musikalische Elementarpädagogik an der Hochschule, Klavier, Keyboard und Gitarre an der Musikschule Mödling, Mitwirkung in verschiedenen Ensembles.



© Hubmann-Kniely jugend hat stil f370a



© Hubmann-Kniely fries ohne beethoven f368a



© Hubmann-Kniely himmlische hölle und höllischer himmel



Elke Hubmann-Kniely



Eveline Buca, Sabine Bruckner